

Bewährtes Internet-Portal unterstützt Hauptschüler beim Lernen für Abschlussprüfungen Deutscher Volkshochschul-Verband hilft mit [ich-will-lernen.de](http://www.ich-will-lernen.de)

Bonn/Düsseldorf, 11. März 2010 (zaf) – Die Hauptschulen in den nordrhein-westfälischen Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln können im Rahmen eines Pilotprojekts ab sofort das Lernportal www.ich-will-lernen.de nutzen, um die individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern in den Klassen 9 und 10 weiter zu verbessern und sie so auf die zentralen Abschlussprüfungen vorzubereiten. Das Schulministerium des einwohnerstärksten Bundeslandes und der Deutsche Volkshochschul-Verband (DVV) als Herausgeber des Angebots haben heute eine entsprechende Vereinbarung getroffen.

Schulministerin Barbara Sommer: „Dieses Angebot ist für Hauptschülerinnen und Hauptschüler eine große Hilfe. Es unterstützt sie bei der Vorbereitung auf die zentralen Prüfungen und trägt dazu bei, dass sie ihren Schulabschluss erfolgreich schaffen. Damit sichern wir nicht nur ihre Zukunftschancen, wir legen auch den Grundstein für einen reibungslosen Übergang in Ausbildung und Beruf.“

DVV-Präsidentin Prof. Dr. Rita Süssmuth betont den Nutzen der Zusammenarbeit: „Die Volkshochschulen arbeiten bereits sehr erfolgreich mit dem Portal. Wir freuen uns, dass nun auch Jugendliche in den Hauptschulen Nordrhein-Westfalens davon profitieren. Für sie ist [ich-will-lernen.de](http://www.ich-will-lernen.de) äußerst attraktiv, zum Beispiel weil sie dort ihre Lernfortschritte direkt sehen und auch selbst überprüfen können. [ich-will-lernen.de](http://www.ich-will-lernen.de) macht ihnen somit Lust aufs Lernen.“

[ich-will-lernen.de](http://www.ich-will-lernen.de) ist Deutschlands größtes offenes Lernportal mit Übungen im Bereich der Alphabetisierung und Grundbildung und ist unter anderem auch für junge Menschen konzipiert worden, die an Volkshochschulen ihren Hauptschulabschluss nachholen möchten. Es kann jetzt unverändert an den Hauptschulen in Nordrhein-Westfalen eingesetzt werden. Die interaktiven Übungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch sowie in einem berufsbezogenen Bereich können individuell zusammengestellt werden.

Die umfangreichen Übungsangebote sind didaktisch-methodisch aufbereitet. Der Einsatz kann sowohl im Fachunterricht, im Rahmen von Förderunterricht, im Selbstlernzentrum oder zu Hause am privaten PC erfolgen. Die Nutzung ist kostenfrei. Das Angebot wird finanziert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Über 200.000 Nutzer haben sich inzwischen bei [ich-will-lernen.de](http://www.ich-will-lernen.de) angemeldet. Bis zu 20.000 Lernende im Monat wählen sich dort pro Monat ein.

Die Hauptschulen in den Regierungsbezirken Düsseldorf und Köln werden am heutigen Donnerstag auf einer Informationsveranstaltung in der Medienberatung NRW in Düsseldorf über das Projekt

informiert. Eine Einführung in die Nutzung des Angebots erhalten interessierte Schulen noch vor den Sommerferien. Ziel ist, das Projekt auf ganz Nordrhein-Westfalen auszuweiten.

Die Volkshochschulen sind Mitglied der Initiative „Bildungspartner NRW“. Sie wurde im Jahr 2005 vom Land Nordrhein-Westfalen und den kommunalen Spitzenverbänden gestartet, um die Zusammenarbeit zwischen Schulen und kommunalen Partnern zu stärken. Die Medienberatung NRW koordiniert diese Initiative.

Der Deutsche Volkshochschul-Verband ist die bildungs- und verbandspolitische Vertretung der Volkshochschulen und der VHS-Landesverbände auf Bundes- und europäischer Ebene. Hinter ihm stehen die rund 1000 Volkshochschulen in Deutschland.

Ansprechpartner: Boris Zaffarana, Pressesprecher
Deutscher Volkshochschul-Verband e.V. (DVV)
Obere Wilhelmstraße 32, 53225 Bonn
Tel. +49 (0) 228 / 975 69 - 11
Mobil: +49 (0) 157 / 77 90 33 84
E-Mail: zaffarana@dvv-vhs.de